

Auszug aus der Niederschrift über die 13. Sitzung des Rates der Stadt Alsdorf vom 28.03.2023

TOP **Betreff**
7 Entwurf des Jahresabschlusses 2022

Vorlage
2023/0121/A20
Entscheidung
unverändert beschlos-
sen

Protokoll:

Herr Kämmerer Hafers stellt den Entwurf des Jahresabschlusses 2022 anhand einer PowerPoint-Präsentation dar.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Im Anschluss an seinen Vortrag bedankt sich Herr Kämmerer Hafers bei den Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung für die Unterstützung bei der Erarbeitung des Jahresabschlusses.

Herr Bürgermeister Sonders schließt sich dem Dank an die Kolleginnen und Kollegen an. Jede/r Mitarbeiter/in kümmere sich darum, dass jegliche Fristen eingehalten werden und man somit den Verpflichtungen gegenüber den Aufsichtsbehörden nachkommen könne. Aus dem Entwurf des Jahresabschlusses sei positiv hervorzuheben, dass durch den umsichtigen Umgang mit den Haushaltsmitteln positives Eigenkapital habe generiert werden können. Zudem sei die Phase des Stärkungspaktes vorüber, so dass man in Zukunft wieder aus eigener Kraft Dinge vorantreiben könne. Zum Thema Gewerbesteuer teilt Herr Bürgermeister Sonders mit, dass man in den letzten Jahren von den Gewerbesteuereinnahmen profitiert habe, jedoch könne es hierbei auch zu enormen Schwankungen kommen. Es sei wichtig, damit weiterhin vorsichtig umzugehen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt den Jahresabschluss 2022 zur Kenntnis und leitet ihn zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

JAHRESABSCHLUSS 2022

STADT ALSDORF

Referat 1 - Finanzen

THEMA

1. ERGEBNISRECHNUNG

1.1 AUFWENDUNGEN

1.2 ERTRÄGE

1.3 ISOLIERUNG

2. BILANZ

2.1 AKTIVA

2.2 PASSIVA

3. ZUSAMMENFASSUNG

1. ERGEBNISRECHNUNG:

Bezeichnung	Ansatz 2022 in Mio. €	Ergebnis 2022 in Mio. €
Gesamterträge	135,98	147,90
Gesamtaufwendungen	135,95	141,82
Jahresergebnis	0,03	6,08

+ 6,05 Mio. €

Personalaufwendungen		
Ansatz in Mio. €	Ergebnis in Mio. €	Differenz in Mio. €
29,28	28,39	+ 0,89

- 17,4 unbesetzte Stellen (vgl. Stellenplan 2023)

Bilanzielle Abschreibungen		
Ansatz in Mio. €	Ergebnis in Mio. €	Differenz in Mio. €
5,43	4,91	+ 0,52

Investitionsvolumen:

Ansatz inkl. Ermächtigungsübertragungen 2021	29,36 Mio. €
abzgl. getätigte Auszahlungen insgesamt	<u>6,09 Mio. €</u>
Nicht verausgabte Investitionsmittel	23,27 Mio. €

Ermächtigungsübertragungen 2022: 7,98 Mio. €

Gewerbesteuer		
Ansatz in Mio. €	Ergebnis in Mio. €	Differenz in Mio. €
20,86	25,22	+ 4,36 €

Im Ergebnis enthaltene

- Vorauszahlungen: 20,7 Mio. €
- Abrechnungen: 4,5 Mio. €

Im Jahresabschluss 2022 sind Gewerbesteuerrückstellungen für voraussichtliche Erstattungsleistungen i.H.v. 2,10 Mio. € enthalten.

Außerordentliche Erträge / Coronabedingte Schäden			
Bezeichnung	geplanter Schaden in Mio. €	tatsächlicher Schaden in Mio. €	Differenz in Mio. €
Gewerbesteuer	0,54	0,00	0,54
Vergnügungssteuer	0,00	0,26	-0,26
Gemeindeanteil EKSt	2,27	0,85	1,42
Gemeindeanteil USt	0,53	0,35	0,18
Gewerbesteuerumlage	-0,04	0,00	-0,04
Corona-Zuwendungen	0,00	-1,16	1,16
Summe	3,30	0,30	3,00

Außerordentliche Erträge / kriegsbedingte Schäden			
Bezeichnung	Ansatz in Mio. €	Ergebnis in Mio. €	Differenz in Mio. €
Gesamterträge	0	2,18	+ 2,18
Gesamtaufwendungen	0	- 2,18	- 2,18
Summe	0	0	0

- Siehe Beschluss vom 14.02.2023 über den Bericht zum 31.12.2022 im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen.

Bilanzpositon		2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	Veränderung
0.	Bilanzierungshilfe Corona	0,75	1,05	0,30
1.	Anlagevermögen	250,79	250,87	0,08
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,36	0,38	0,02
1.2	Sachanlagen	173,74	175,60	1,86
1.3	Finanzanlagen	76,69	74,89	-1,80
2.	Umlaufvermögen	14,54	14,47	-0,07
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,67	1,01	0,34
Summe Aktiva		266,75	267,40	0,65

Eigenkapital		
2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	Veränderung in Mio. €
19,68	26,21	+ 6,54

Eigenkapitalquote:

- 2021: 7,4 %
- 2022: 9,8 %

Der Durchschnittswert für die Eigenkapitalquote aller in NRW liegenden Kommunen beträgt 32,37 % (siehe GPA-Kennzahlenset von 2019).

Investitionskredite		
2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	Veränderung in Mio. €
12,08	11,01	- 1,07

- Allgemeine Kreditaufnahme: 9,39 Mio. €
- Kreditaufnahme „Gute Schule“: 1,61 Mio. €
- **Kreditermächtigung 2022: 13,40 Mio. €**

Liquiditätskredite		
2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	Veränderung in Mio. €
70,48	59,34	- 11,14

- Allgemeine Kreditaufnahme: 54,97 Mio. €
- Kreditaufnahme „Gute Schule“: 3,32 Mio. €
- Kreditaufnahme „Coronaschaden“: 1,05 Mio. €

Zinsaufwendungen:

Haushaltsansatz: 1,17 Mio. €

- Zinsen für Investitionskredite: 0,45 Mio. €
- Zinsen für Liquiditätskredite: 0,37 Mio. €

Summe: 0,82 Mio. €

Verbesserung + 0,35 Mio. €

Wesentliche Eckpunkte:

- Das Jahresergebnis beträgt 6,08 Mio. € (Verbesserung 6,05 Mio. €)
- Die Eigenkapitalquote hat sich von 7,4% um 2,4%-Punkte auf 9,8 % erhöht.
- Die Verbindlichkeiten aus Krediten haben sich von 82,56 Mio. € um 12,21 Mio. € auf 70,35 Mio. € reduziert.
- Alle HSP-Maßnahmen wurden umgesetzt.



VIEL DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT